

Kontakt:
www.
christgantenbein.
arch.ethz.ch

Assistenzprofessur
Emanuel Christ und Christoph Gantenbein

HS
2015

Assistenten:
Esther Elmiger
Patrick Jaeger
Christian Portmann
Raoul Sigl
Guillaume Yersin

Fotografie:
Roman Keller

Assistenz:
HIL E 70.5

Einführung
Di., 15.09.2015
10:30 UHR
im Kino Xenix

Projekt Modern Cities

RÉINVENTER
PARIS

Wenn wir von Paris sprechen, meinen wir meistens die Stadt „intra muros“, die innerhalb des als Verteidigungsanlage geschaffenen und heute für die Ringautobahn genutzten „Périphérique“ liegt. Ausserhalb dieses Rings, der in etwa der politischen Grenze entspricht, breitet sich eine enorme Stadt aus, mit Infrastruktur, Logistik, Industrie, Wohngebieten. Im Semester wollen wir untersuchen, wie diese generischen Gebiete mit konkreten Entwürfen von Wohnhäusern transformiert werden können. Gelingt es, eine zeitgenössische Form von Urbanität zu schaffen, Haus und Stadtstruktur wieder in eine Beziehung zu setzen, so wie in jenem Paris, das durch die Transformationen unter Georges-Eugène Haussmann entstanden ist? Wir wollen vom Paris „intra muros“ lernen, indem wir besonders interessante Gebäudetypen studieren, aber auch von anderen modernen Grossstädten, die wir in den vergangenen Semestern untersucht haben.

Parallel zu unserem Entwurfssemester, das gemeinsam von Emanuel Christ und Christoph Gantenbein geleitet wird, werden Kesten Geers an der EPF Lausanne und Éric Lapiere an der École d'architecture de la ville & des territoires in Marne la Vallée/Paris mit ihren Studierenden an der gleichen Entwurfsaufgabe arbeiten. Es findet ein gemeinsamer Workshop in Paris statt und eine Zwischenkritik in Lausanne. Die Schlusskritiken in Zürich bilden die dritte Gelegenheit für einen Austausch mit den Professoren und Studierenden der andern Ateliers. Die Kosten für Reise und Übernachtung werden vom Lehrstuhl übernommen.

Als Grundlage für das als Einzelarbeit zu entwerfende Projekt werden am Anfang des Semesters Gebäude aus der am Lehrstuhl erarbeitete Sammlung urbaner Architektur (Typology) untersucht. Diese Projekte dienen im Verlauf des Semesters als Pool von Referenzen, der allen Studierenden des Ateliers zur Verfügung steht. Als Entwurfswerkzeug stehen Modelle (konzeptuell, einfach, keine Lasermodelle) und Modellfotografie im Vordergrund. Die Studierenden werden dabei vom Fotografen Roman Keller begleitet und unterstützt.